



## Aufklärungsbogen zur Vorbereitung auf eine chirotherapeutische Behandlung

Nach der Untersuchung Ihrer Beschwerden könnten wir zu dem Ergebnis kommen, dass es sich um eine funktionelle Störung des Bewegungssystems handelt. Dies kann zu Schonhaltung, Bewegungseinschränkung sowie länger anhaltenden Schmerzen führen. Im Bereich des Nackens und der Halswirbelsäule können auch Schwindel, Sehstörungen und Kopfschmerzen sowie Kribbelgefühle in den Händen erwartet werden. In jedem Falle werden wir Sie genau und nachvollziehbar über unser Untersuchungsergebnis informieren.

### **Welche Behandlungsmöglichkeiten bietet die Chirotherapie?**

**Manipulation:** Es wird hier nach spezieller Griffanlage und Durchführung einer schmerzfreien Probemobilisation ein sehr schneller, kurzer Impuls auf das blockierte Gelenk gegeben, wodurch eine Deblockierung erzielt werden soll.

**Mobilisation:** Es wird langsam, schonend und wiederholt auf das Gelenk eingewirkt, so dass bei zu starker Einwirkung jederzeit die Therapie problemlos abgebrochen werden kann.

### **Welche Risiken bestehen bei der Chirotherapie?**

Zu den extrem seltenen Risiken bei Eingriffen an der Halswirbelsäule zählen eine Beeinträchtigung der Blutversorgung des hinteren Kopfbereiches (Verbebro-basiläres System). Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft wird das Risiko für bleibende Hirnschäden, Schlaganfall oder Ähnlichem mit einer Häufigkeit von 1:400 000 – 2 000 000 angegeben. An der Wirbelsäule können bei vorgeschädigten Bandscheiben und klinisch stummen Bandscheibenvorfällen nach der Chirotherapie Schmerzen auftreten (Radikuläre Symptome).

### **Gibt es andere Behandlungsmethoden?**

Zur Behandlung Ihrer Beschwerden kommen auch andere Methoden in Frage. Sie sind aber entweder durch wesentlich längere Behandlungszeiten und unsicheren Behandlungserfolg (Krankengymnastik, physikalische Therapie, durch Nebenwirkungen (Medikamente) oder die Gefahr von Infektionen, Nervenwurzelschädigungen, Rückenmarkschädigungen, (Injektionen in Gelenke oder im Wirbelsäulenbereich) belastet. Die manuelle Medizin / Chirotherapie hat auch bei Betrachtung der ernstesten Komplikationen die mit Abstand geringste Rate an unerwünschten Komplikationen. Selbst die als relativ harmlos einzustufende Einnahme von NSAR (z.B. Diclofenac, Ibuprofen u.s.w.) hat ein mehrhundertfach höheres Risiko als die manuelle Medizin/Chirotherapie. Die Chirotherapie kann auch mit anderen Behandlungsmethoden ( z.B. Krankengymnastik, Injektionen) sinnvoll kombiniert werden.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

***Die Information zur Manipulationstherapie habe ich gelesen und verstanden. Meine Fragen und Verständnisprobleme konnten vollständig beantwortet werden. Nach ausreichender Bedenkzeit stimme ich daher einer chirotherapeutischen Behandlung zu.***

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bemerkungen: